

Informationsabend für die Sekundarschule Übertritt im Sommer 2026





Themen

- Ablauf Übertritt Primar-Sekundarschule
- Sekundarschule (Leistungszug A, E, P, KK und FSK)
- Standort Liestal (Schulhaus Burg und Frenke)

Barbara von Mühlenen & Dieter Steinegger Sek Liestal

Martin Siebnich Sek Frenkendorf

Infos Primarschule

5.Primar und

6. Primar

Elterninfo inkl. Wegweiser Übertritt Primarstufe > Sekundarstufe I



BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL



Wie funktioniert unser Bildungssystem?



BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

HÖHERE HOCHSCHULE
BERUFSBILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

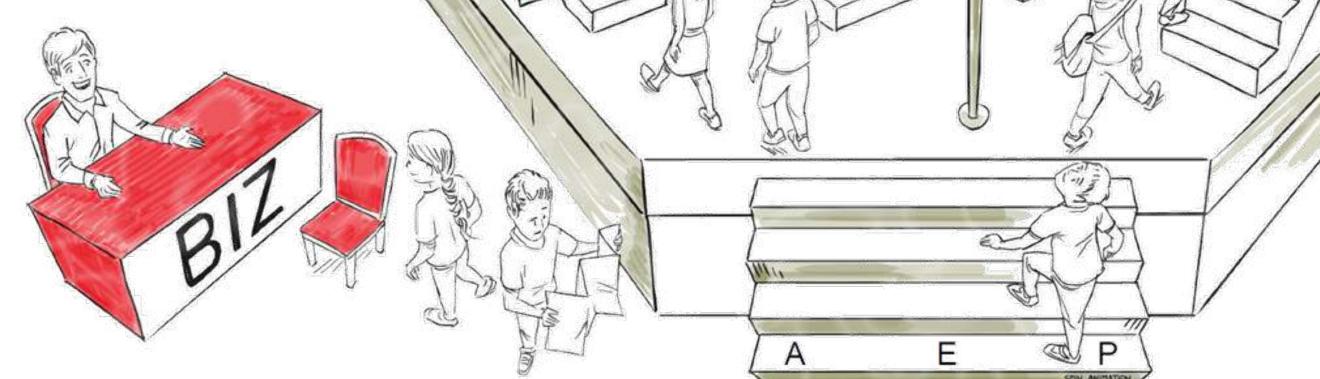
TERTIÄRSTUFE

MITTELSCHULEN

GYM

SEKUNDARSTUFE 2

SEKUNDARSTUFE 1



BERUFS-ERFAHRUNG

BM





Standortgespräch bis 23.01.26

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Vorschlag für die Zuweisung in den Leistungszug A, E oder P Speziellen Förderung: ILZ, Nachteilsausgleich, Kleinklasse oder Fremdsprachenklasse

Gesamtbeurteilung:

- schulische Leistungen
- Arbeits- und Lernverhalten
- Sozialverhalten
- Entwicklungsstand
- → Keine Regelung für Notenschnitte
- → einvernehmlicher Übertrittsentscheid, sonst Anmeldung zur Übertrittsprüfung
- → Anmeldung Wahlpflichtfach und Infobrief für Eltern
- → Klassenlehrpersonen melden uns aktuelle Fördermassnahmen





Leistungszüge Sekundarschule (3 Jahre)

Schülerinnen und Schüler nach ihren Fähigkeiten & Bedürfnissen unterrichten

- Der Leistungszug A (Allgemeine Anforderungen) bereitet schwerpunktmässig auf eine anschliessende Berufslehre vor.
- Der Leistungszug E (Erweiterte Anforderungen) bereitet schwerpunktmässig auf Berufslehren vor, allenfalls mit einer Berufsmatur.
 Auch der Übertritt in eine weiterführende Schule wie die Fachmittelschule oder das Gymnasium sind möglich.
- Der Leistungszug P (Hohe Anforderungen) legt die Basis für anspruchsvolle Berufslehren allenfalls mit Berufsmatur, für eine Fachmaturität oder für eine gymnasiale Maturität.
- Kleinklasse (Leistungszug A)
 Für Schüler:innen mit einem erhöhten schulischen und sozialen Lernbedarf, einer Lernbeeinträchtigung oder einem Lernrückstand.
- Fremdsprachenklasse: Für Schüler:innen, welche erst seit kurzem in der Schweiz sind.



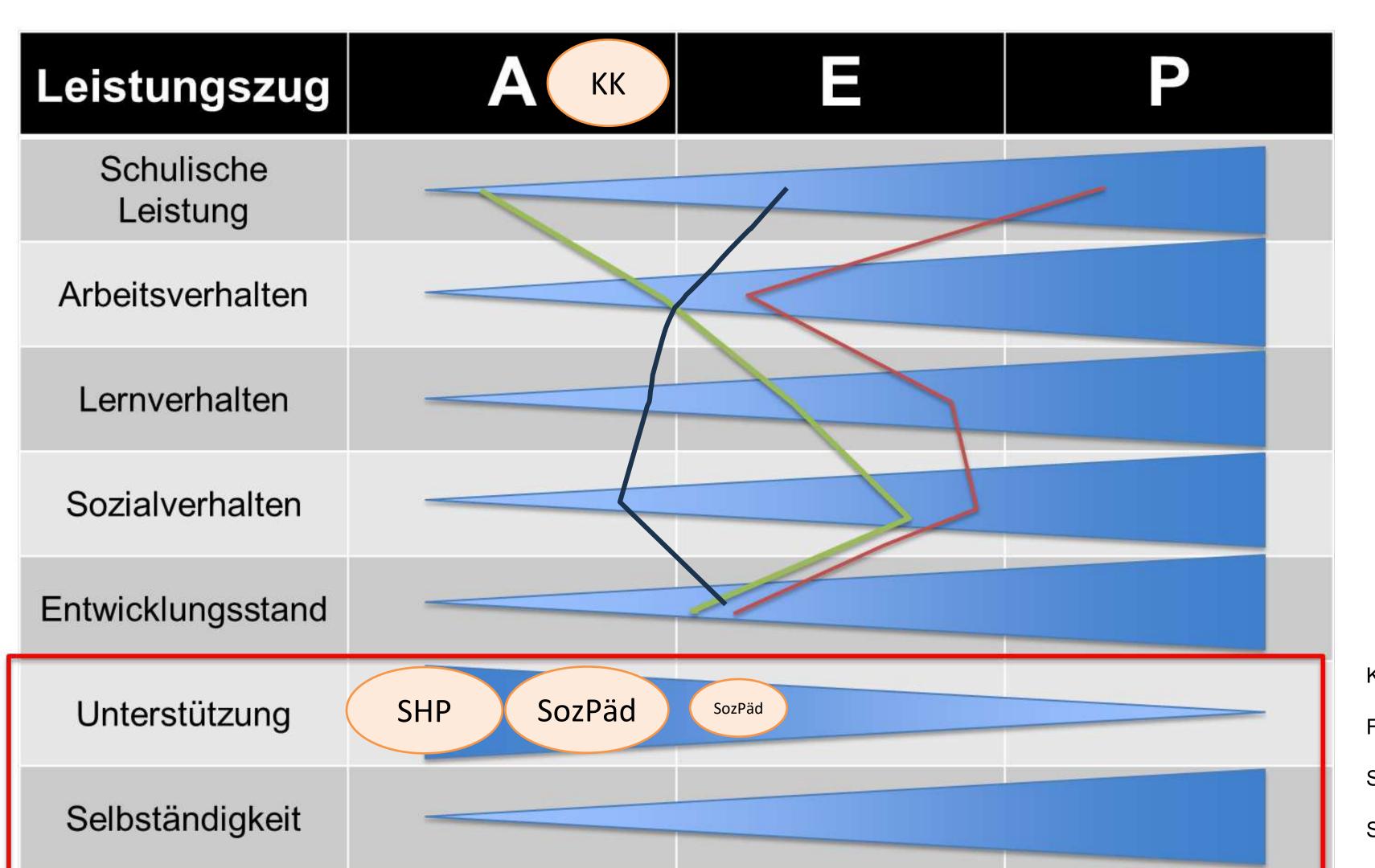
FSK

Vorschlag: Gesamtbeurteilung

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Primar

Sek



KK = Kleinklasse

FSK = Fremdsprachenklasse

SHP = Schulische Heilpädagogik

SozPäd = Sozialpädagogik

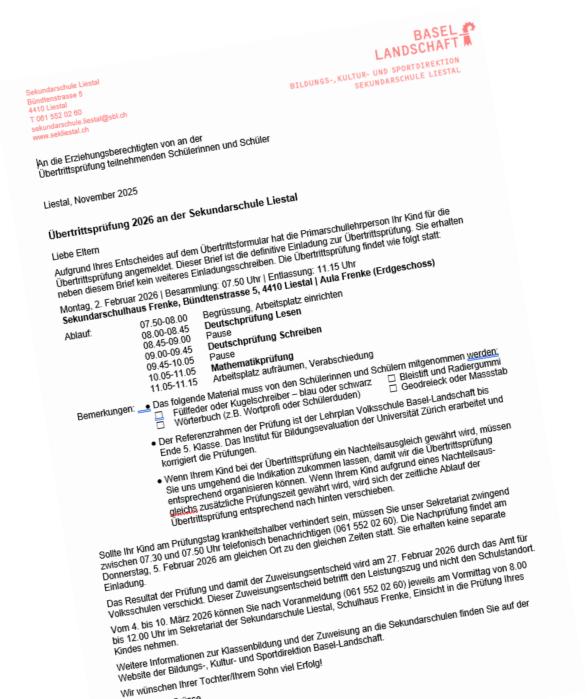
Übertrittsprüfung

- Termin: 02.02.26 Sek Liestal, Aula Frenke
- Deutsch 90 Min. / Mathematik 60 Min.
- Lerninhalte bis Ende 5. Klasse
- Leistungszug E Durchschnitt mindestens 4.5
- Leistungszug P Durchschnitt mindestens 5.25
- Zuweisungsentscheid am 27.02.26 gemäss Prüfungsresultat durch das Amt für Volksschulen

Statistik Prüflinge (in den letzten Jahren)

von ca. 300 SuS

- ca. 20 SuS A -> E; bestanden 0 3 SuS
- ca.10 SuS E -> P: bestanden 0 2 SuS, Resultat "A" einige davon





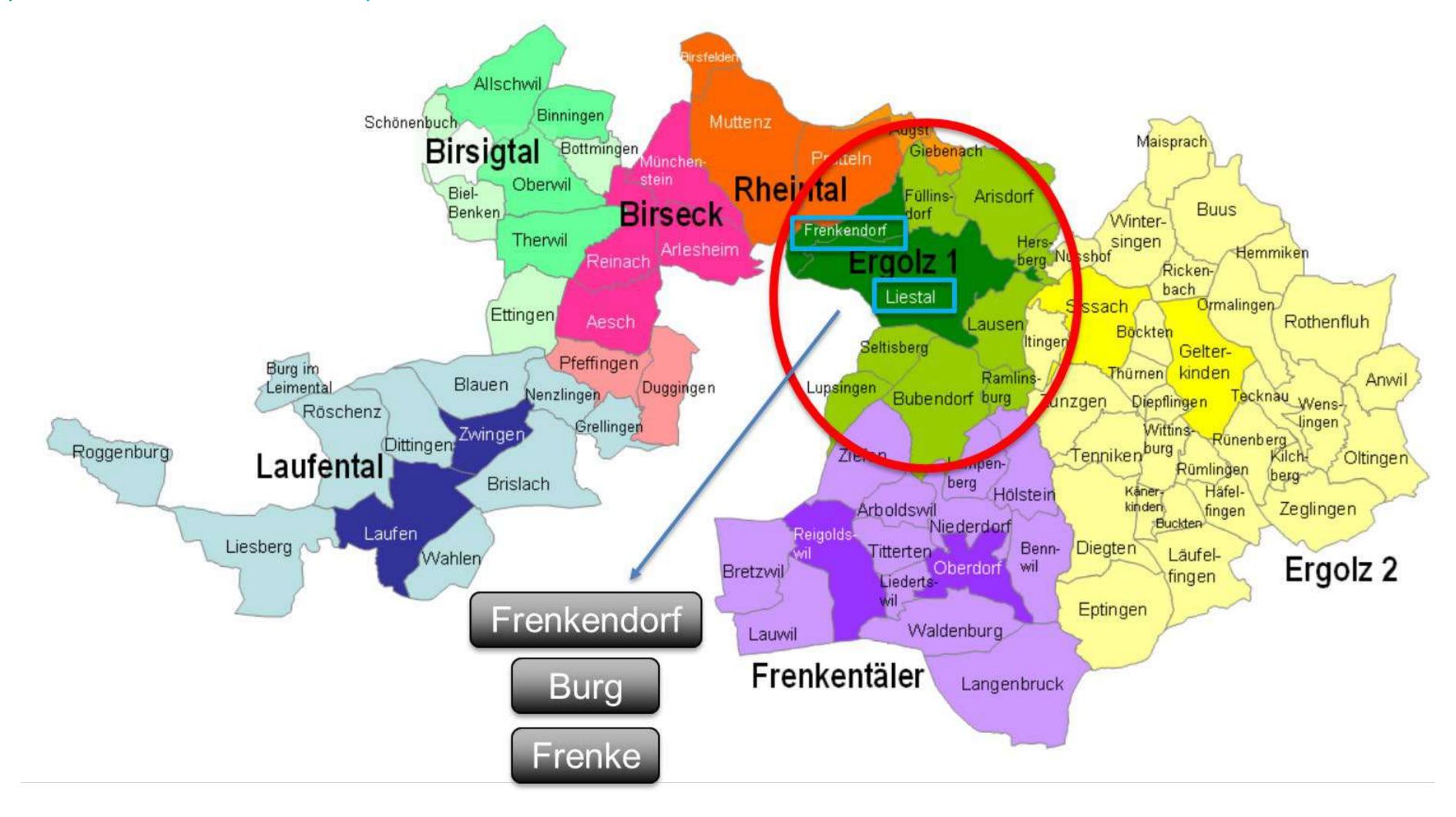
Primarlehrpersonen entscheiden richtig



Klassenbildung: Februar 26

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Schulkreis, Sekundarstandorte, Schulhäuser





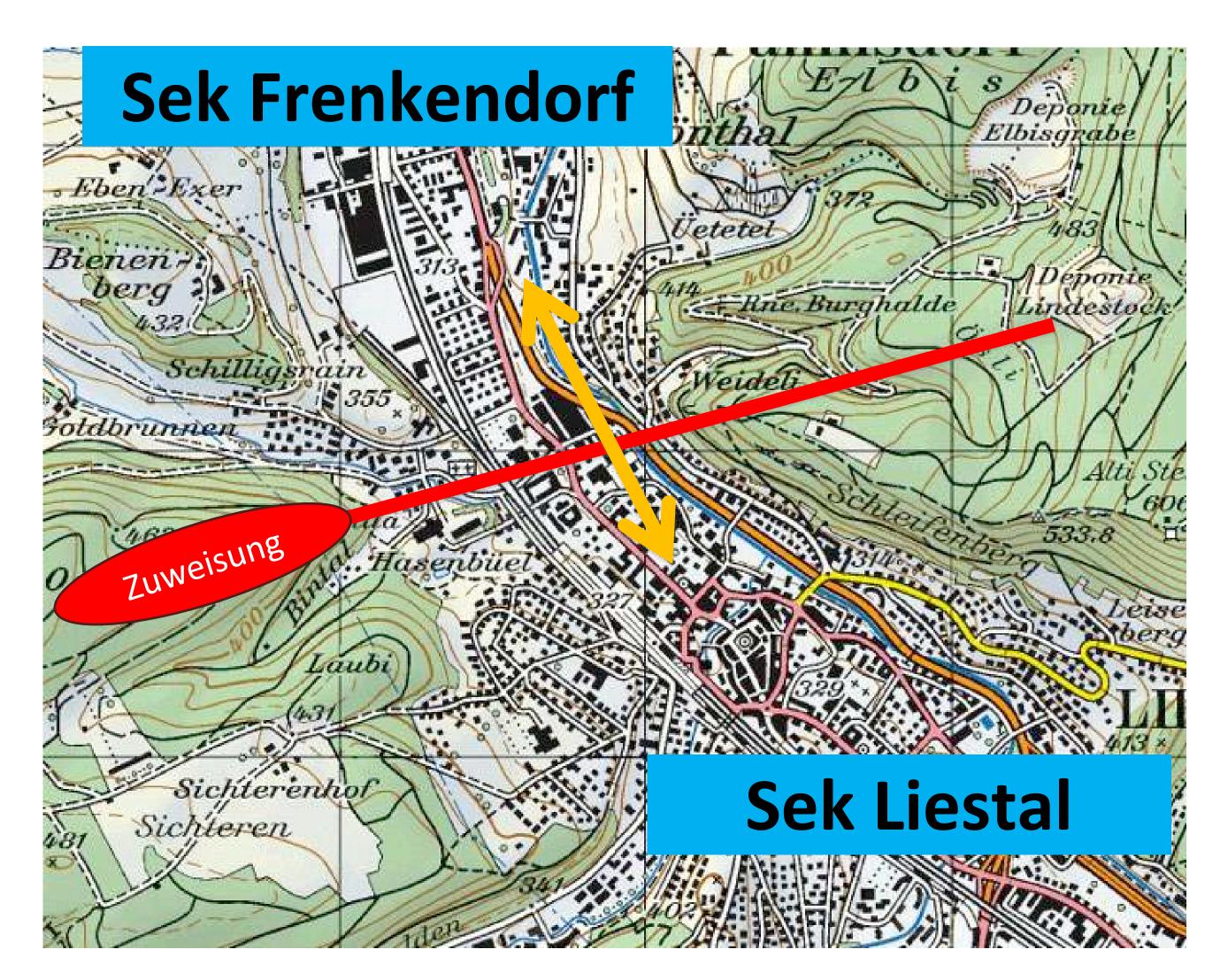
Kennzahlen

Schulkreis	1				
Standorte	2	Lie	Frenkendorf		
Gemeinden	10	Arisdorf, Bubendo Liestal, I Ramlinsbur	Frenkendorf Füllinsdorf		
Schulhäuser	3	Burg	Frenke	Frenkendorf	
Klassen	ca. 70	28	19	21	
Schüler:innen	ca 1'300	536	366	407	



Eventuell Verschiebungen: März 26



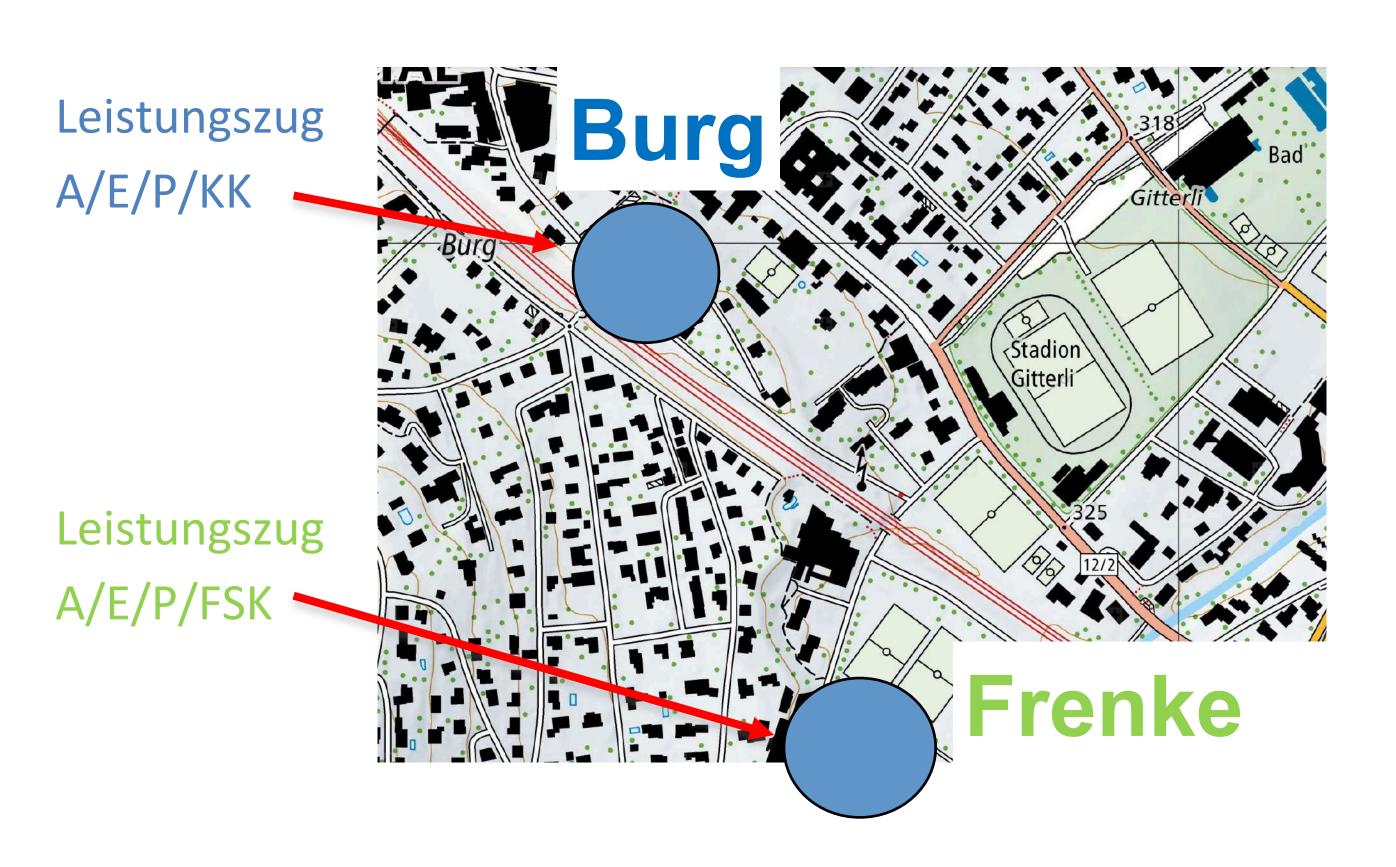


- Leistungszugweise: Kleinklasse, A, E oder P
- Schriftlich per Brief im März 2026 evtl. Anfrage für freiwilligen Wechsel
- AVS teilt zu bis spätestens Ende Mai Freiwillige oder Zuweisung



Klasseneinteilung: Anfang Juni 26 Eine Schule – zwei Standorte





Keine freie Schulwahl: Liestal oder Frenkendorf Keine freie Schulhauswahl: Burg oder Frenke

Keine «Gspänli» Wünsche Kein Mail, Brief oder Telefonanruf

Klassenlehrpersonen Primar teilen uns ungünstige Einteilungen mit

Die Schüler:innen aus der Primarklasse werden wenn möglich in Kleinstgruppen (2-3) in eine Sek Klasse eingeteilt.



SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Besuchsmorgen: Mi 17.06.26

1. Treffen mit der neuen Klasse und der Klassenlehrperson

Sek Frenkendorf

Couvert mit Stundenplan und weiteren Infos



Stundenplan 17.06.26



Burg oder Frenke und Leistungszug A, E oder P, Kleinklasse oder Fremdsprachenklasse

	N	Montag		Di	Dienstag		Mi	Mittwoch		Donnerstag		F	reita	ag	
1 7:30	D	НІ	3.06	F	Hm	3.06	SP	Н	ТН3	В	KI	3.06	В	KI	3.06
2 8:25	G	KI	3.06		11111	3.00	MI1 MI1	Ha Gt	3.06 3.06	F	Hm	3.06	TcG	Sr	U1.02
3 9:15	9	Ki	3.00	Е	Hm	3.06	М	Fu	3.06	GS	Hm	3.06	TxG	Ri	2.04
4 10:20	SP	НІ	TH4	GS	Hm	3.06	D	HI	3.06	MU	Fu	0.10	D	н	2.06
5 11:05	31	П	1П4	ERG	Hm	3.06		П	3.06	WIO	ru	0.10		П	3.06
6 12:15															
7 13:05										LBB	Fu	3.06			
8 14:00 9 14:45	М	Fu	3.06	BG	KI	2.01				E	Hm	3.06	М	Fu	3.06
10 15:45															
11 16:30															

Mittwoch Nachmittag frei nur für 1.Klassen

7.30h bis 11.50h, 14.00 bis 15.30h oder 16.30h

viele neue Fächer

mehr Lehrpersonen

über Mittag LBB und Freifächer

Fächer

Abk Name

Biologie

Bildnerisches Gestalten

Deutsch Englisch

ERG Ehtik, Religion, Gemeinschaft Französisch

GG Geografie

Abk Name

GS Geschichte

LBB Lernbegleitung Mathematik

MI1 Medien & Informatik (1. Klasse)

Singen & Musik

Sport

TcG Technisches Gestalten

TxG Textiles Gestalten



1. Schultag an der Sek: Mo 10.08.26

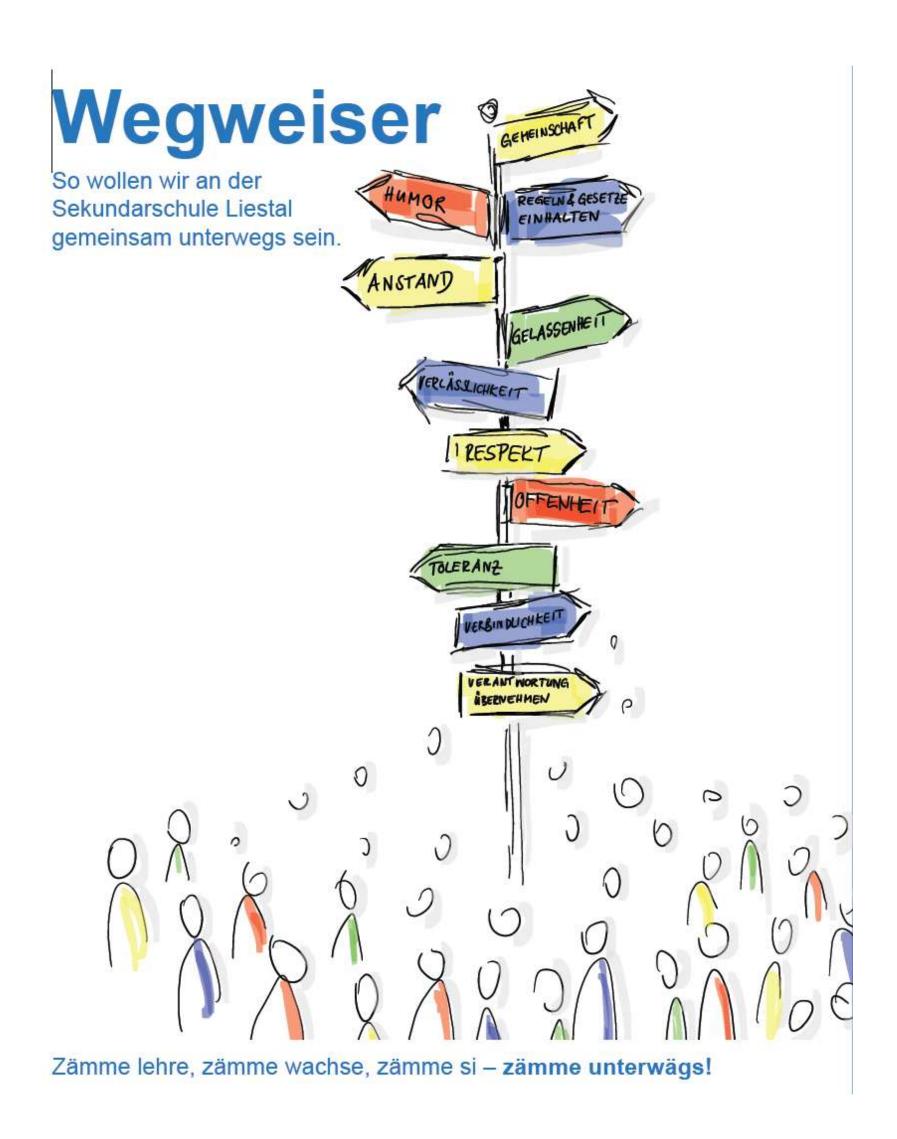




- B. von Mühlenen, Rektorin: Begleitung und Beratung Schüler;innen, Übertritt, Neueintritte, Förderangebote und Sonderpädagogik, Berufliche Orientierung, Disziplinarwesen
- A.Lujić, Rektor: Personalführung, Pensen- und Stundenplanung, Schulprogramm, Qualitätssicherung, Schulentwicklung
- S.Meier, Konrektorin: Personalführung, Pensen- und Stundenplanung, Urlaubswesen Burg
- **D.Steinegger, Konrektor:** Finanzen, Lager/Reisen/Exkursionen, <mark>Übertritt</mark>, Neueintritte, Urlaubswesen Frenke, SozPäd, Sekretariat

Zämme lehre, zämme wachse, zämme si sekundarschule liestal







2.2.1 Hausordnung Frenke

Das Zusammenleben in unserem Schulhaus steht unter dem Motto

Wir nehmen Rücksicht.

Die wichtigsten Regeln sind:

Verhalten im Schulhaus und auf dem Schulareal

Ich trage Sorge zu mir und zu den andern, zum Material, zu unserem Schulhaus und zur Umwelt. Beim Wechsel in ein anderes Schulhaus oder in die Sporthalle gilt der Weg als Schulareal, Innerhalb des Schulareals und bei externen Schulanlässen sind Rauchen (inklusive E-Zigaretten, Vapes etc.), Alkohol- und Drogenkonsum verboten.

Aufenthalt im Schulhaus und in der Sporthalle

Das Schulhaus darf vor der ersten Lektion erst um 07.20 Uhr betreten werden. Während der Unterrichtszeit ist der Aufenthalt in den Gängen ohne Auftrag einer Lehrperson nicht gestattet. Während der Mittagspause (11.50 - 13.50 Uhr) darf das Schulhaus lediglich für den Unterricht (z.B. Ergänzendes Angebot oder Projektarbeit), das Lesezentrum oder die lunchBAR betreten werden. Die Sporthalle darf erst 5 Minuten vor Lektionsbeginn betreten werden.

Als Pausenareal gilt das Gebiet, das auf dem Plan der Schulanlage eingezeichnet ist. In den beiden grossen Pausen muss das Schulhaus verlassen werden. In diesen Pausen stehen nur die Tolletten im 1.Stock (1.07 und 1.09) zur Verfügung. In der 10-Uhr-Pause ist das Lesezentrum geöffnet und kann besucht werden.

Velo- und Mofaordnung

Velo fahren ist nur auf den Zufahrtswegen von der Bündtenstrasse her erlaubt. Die Velos (inkl. E-Bike, E-Trottinett) der Schülerinnen der Frenke müssen im Velokeller abgestellt werden. Alle Motorfahrräder müssen im markierten Feld an der Gitterlistrasse abgestellt werden. E-Scooter dürfen im Velokeller parkiert werden, müssen aber den Zufahrtsweg von der Bündtenstrasse, Einfahrt Pausenplatz Primar, benutzen (siehe Plan «Schulareal»). Der Velokeller ist weder

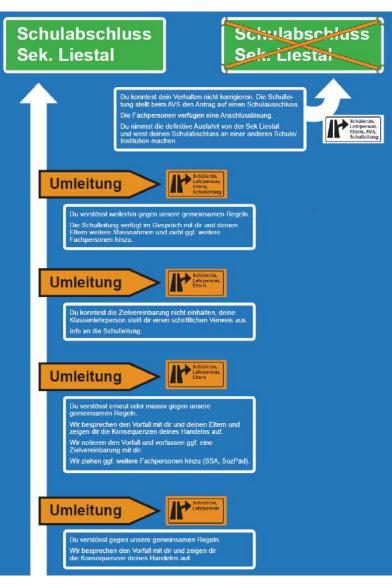
Elektronische Geräte (Smartphone, Tablet, Laptop, ...)

Die Nutzung elektronischer Geräte (inkl. iPad) ist von 07:30-11.50 Uhr und von 14:00-17:15 Uhr auf dem gesamten Schulareal verboten. Zudem ist die Nutzung in der lunchBAR von 11,50-12,30 Uhr untersagt. Sollen diese Geräte für den Unterricht genutzt werden, ordnet dies die Lehrperson an.

Missachtung der Hausordnung

Wer gegen unsere Hausordnung verstösst, muss diese von Hand abschreiben und am nächsten Tag mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten der entsprechenden Lehrperson abgeben. Abschriften, welche unvollständig oder in der Darstellung mangelhaft sind, können von der LP zurückgewiesen werden und müssen auf den Folgetag nochmals neu geschrieben werden.





Angebote der Sek Liestal



BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

Schuljahr 2025/202





- Schulische Heilpädagogik im Leistungszug A
- Sozialpädagogik im Leistungszug A und teilweise im E
- lernRAUM (Time-In)
- lernCOACH (Nachteilsausgleich)
- lernBAR (Hausaufgabenhilfe)
- BBF (Begabtenförderung)
- LBB (Laufbahnbegleitung, Coaching durch Klassenlehrpersonen)
- DAZ/FAZ (Deutsch als Zweitsprache/Franz als Zweitsprache)
- Berufliche Orientierung: BO-Studio, BWB, LIFT
- Leseförderung, Lesezentrum oder Bibliothek
- SSA (Schulsozialarbeit)

Leitungszug A



BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

- 10 Lektionen Begleitung und Unterstützung der schulischen Heilpädagogik im Unterricht (Schwerpunkt Deutsch und Mathe) für alle Schüler:innen
- Ca. 8 Lektionen Begleitung und Unterstützung durch Sozialpädagogik (Schwerpunkt in "bewegten Fächern")
- Individuelle Lernziele (ILZ): Wir prüfen mit dem SPD in den ersten Schulwochen, ob ILZ noch notwendig sind (da die Schüler:innen nun in unterschiedlichen Leistungszügen eingeteilt sind).

Kleinklasse

- Klassenlehrperson: Schulische Heilpädagogik und Sek-Lehrperson
- Ca. 12 Lektionen Begleitung und Unterstützung durch Sozialpädagogik

Leitungszug E



SEKUNDARSCHULE LIESTAL

- Punktuelle Begleitung und Unterstützung durch Sozialpädagogik in den ersten Klassen
- Starthilfe für soziales Miteinander, Umgang mit Regeln, Unterstützung im Unterricht
- Individuelle Lernziele (ILZ): nicht möglich

Nachteilsausgleich (alle Leistungszüge)

- Der Nachteilsausgleich dient einem behinderungsbedingten Ausgleich und nicht einem Leistungszugerhalt
- Für Sek neu beantragen oder ggf. neu abklären
- Unterstützungsmassnahmen:
 - Leistungszug E und P: IernCOACHING, 1 Lektion ausserhalb des Unterrichts, Anmeldung via Klassenlehrperson, freiwilliges Angebot
 - Leistungszug A und Kleinklasse:
 Unterstützung im Rahmen der schulischen Heilpädagogik in der Klasse

lunchBAR und Mittagstisch



Suche

BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

DOKUMENTE AKTUELL LAUFBAHN UND BERUFSWAHL SCHULE LERNENDE MEINE ZUKÜNFTIGEN MEINE VERGANGENEN MENÜPLAN HOME **INFORMATIONEN** BUCHUNG BENUTZERPROFIL **TEILNEHMERLISTEN** BUCHUNGEN BUCHUNGEN LOGOUT

Mittagstisch an der Sekundarschule Liestal

Der Mittagstisch findet auf der Burg im Gebäude E im Arbeitsraum statt (grünes Gebäude).

Allgemeines:

- Die Preise von Fr. 12.- bzw. Fr. 8.- (Geschwisterrabatt) sind kantonal vorgegeben.
- Das Mittagstischpersonal führt eine Anwesenheitsliste.
- Das Essen wird vom Restaurant Falken Liestal zubereitet und geliefert.





SEKUNDARSCHULE LIESTAL

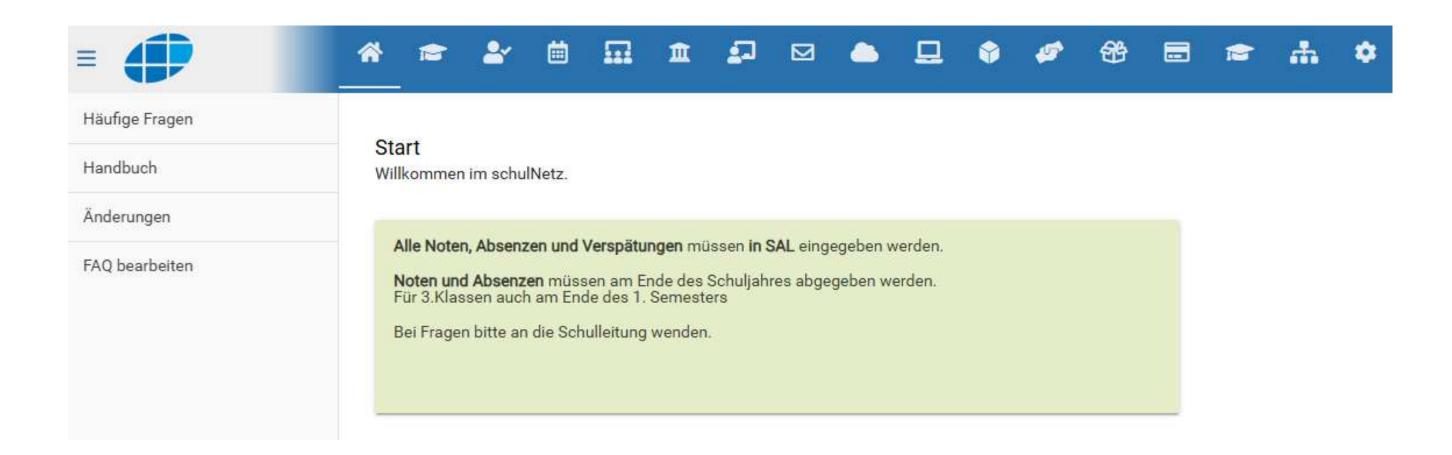
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION

Digitalisierung

SAL - schulNetz (Online):

Noten, Prüfungen, Termine, Absenzen

iPad für alle, Office 365, SBL-Mail persönlicher digitaler Lernbegleiter

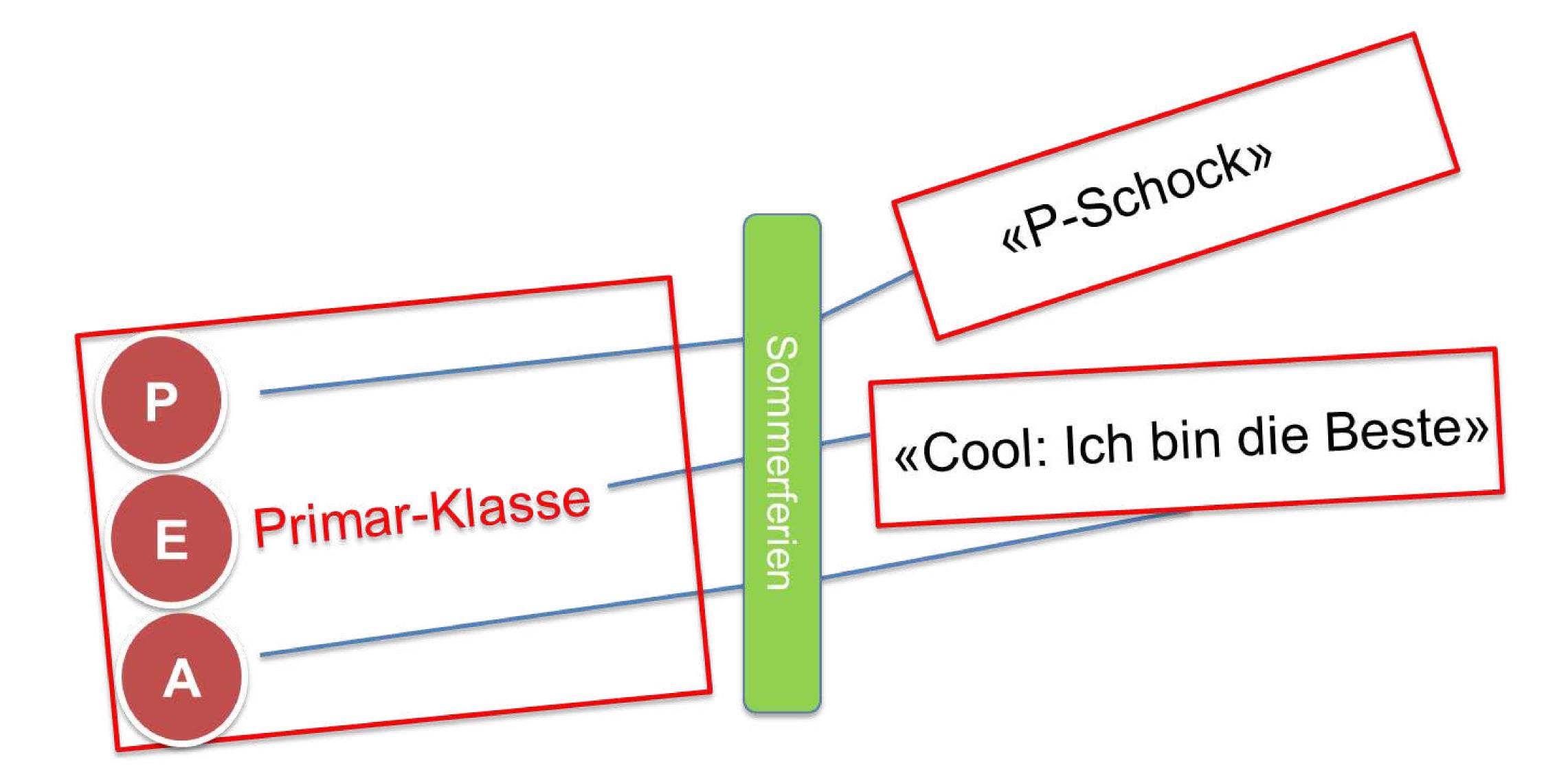




Nach den ersten Wochen in der Sek:

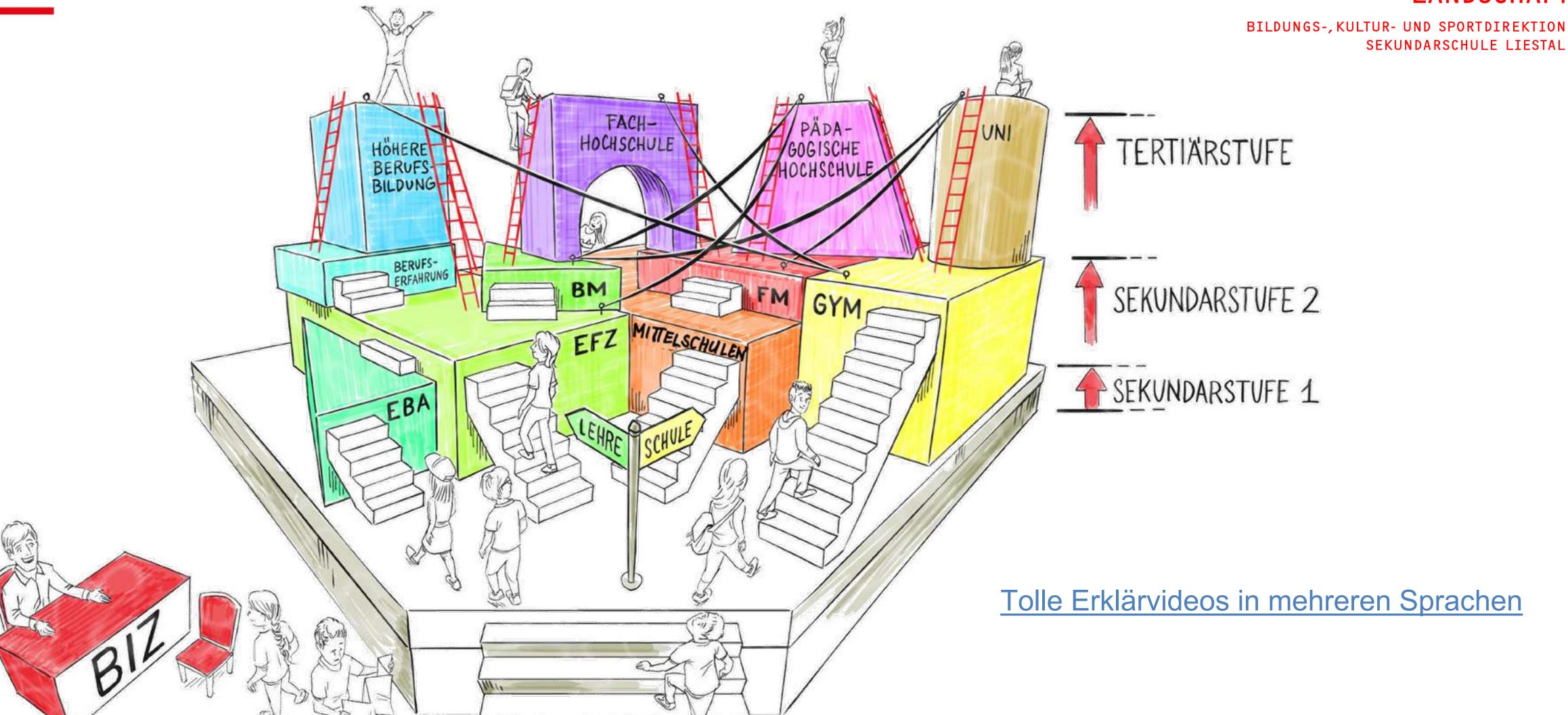


BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL



Wie funktioniert unser Bildungssystem?





Р









BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION LAUFBAHNZENTRUM

Möglichkeiten nach der Sekundarstufe I

22 Berufsfelder mit über 200 Grundausbildungen (EBA & EFZ)

> Brückenangebote

4 weiterführende Mittelschulen

Die Grösse der Kreise symbolisiert ungefähr die Verteilung der Jugendlichen auf Sekundarstufe II



SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Anschlusslösungen

Leistungszug	A		
Berufslehre EFZ / EBA			
Berufslehre mit Berufsmatur			
FMS/WMS			
Gymnasium			
Brückenangebote	Plan C	Plan C	



SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Statistik (im Schnitt)

Anschlusslösung LZ A	Anzahl SuS
Lehrstelle - EFZ	48
Lehrstelle - EBA	10
Lehrstelle IV	2
Brückenangebot	8
Praktikum	4
Andere	4

Anschlusslösung LZ E	Anzahl SuS
Lehrstelle - EFZ	40
Lehrstelle – EFZ mit BM	3
FMS /WMS /IMS	25
Gymnasium	5
Brückenangebot	3
Andere (Praktikum, Austauschjahr,)	2

Anschlusslösung LZ P	Anzahl SuS		
Gymnasium	61		
Lehrstelle – EFZ mit BM	8		
Lehrstelle - EFZ	5		
FMS / WMS	9		
Andere (Praktikum, Austauschjahr,)	2		

Berufliche und schulische Ausbildungswege im heutigen Bildungssystem



BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION
AMT FÜR VOLKSSCHULFN

Informationsanlass für Eltern von Kindern in der 5. und 6. Primarklasse

Informationen über die Möglichkeiten im heutigen Bildungssystem:

- Das Schweizer Bildungssystem mit seinen verschiedenen Ausbildungswegen, Entwicklungsmöglichkeiten und Durchlässigkeiten
- Konkrete Beispiele zu verschiedenen Bildungs- und Laufbahnwegen
- Inputs zur Rolle und Unterstützung der Kinder bei der Berufs- und Schulwahl
- Informationen zu Unterstützungsangeboten

Die Veranstaltung ist kostenlos und wird durch Fachpersonen des LBZ durchgeführt.

Vor Ort

- Mittwoch, 12. November 2025
- Montag, 8. Dezember 2025

Jeweils 18.30 bis 20.00 Uhr Laufbahnzentrum BL, Pratteln

Online

- Donnerstag, 18. Dez. 2025
- Dienstag, 13. Januar. 2026

Jeweils um 18.30 – 19.30 Uhr

online per Video

Anmeldung: www.lbz.bl.ch > Veranstaltungen > Für Erziehungsberechtigte

Berufliche und schulische Ausbildungswege im heutigen Bildungssystem



BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION AMT FÜR VOLKSSCHULEN

Für fremdsprachige Eltern von Kindern in der 5. und 6. Primarklasse

Mit Dolmetschenden in folgenden Sprachen

- Englisch 26.1.2026
 Zeit 19 20.30 Uhr
- Russisch/Ukrainisch 2.2.2026
 Zeit 19 20.30 Uhr
- Spanisch 4.2.2026 19 20.30 Uhr
 Zeit 19 20.30 Uhr

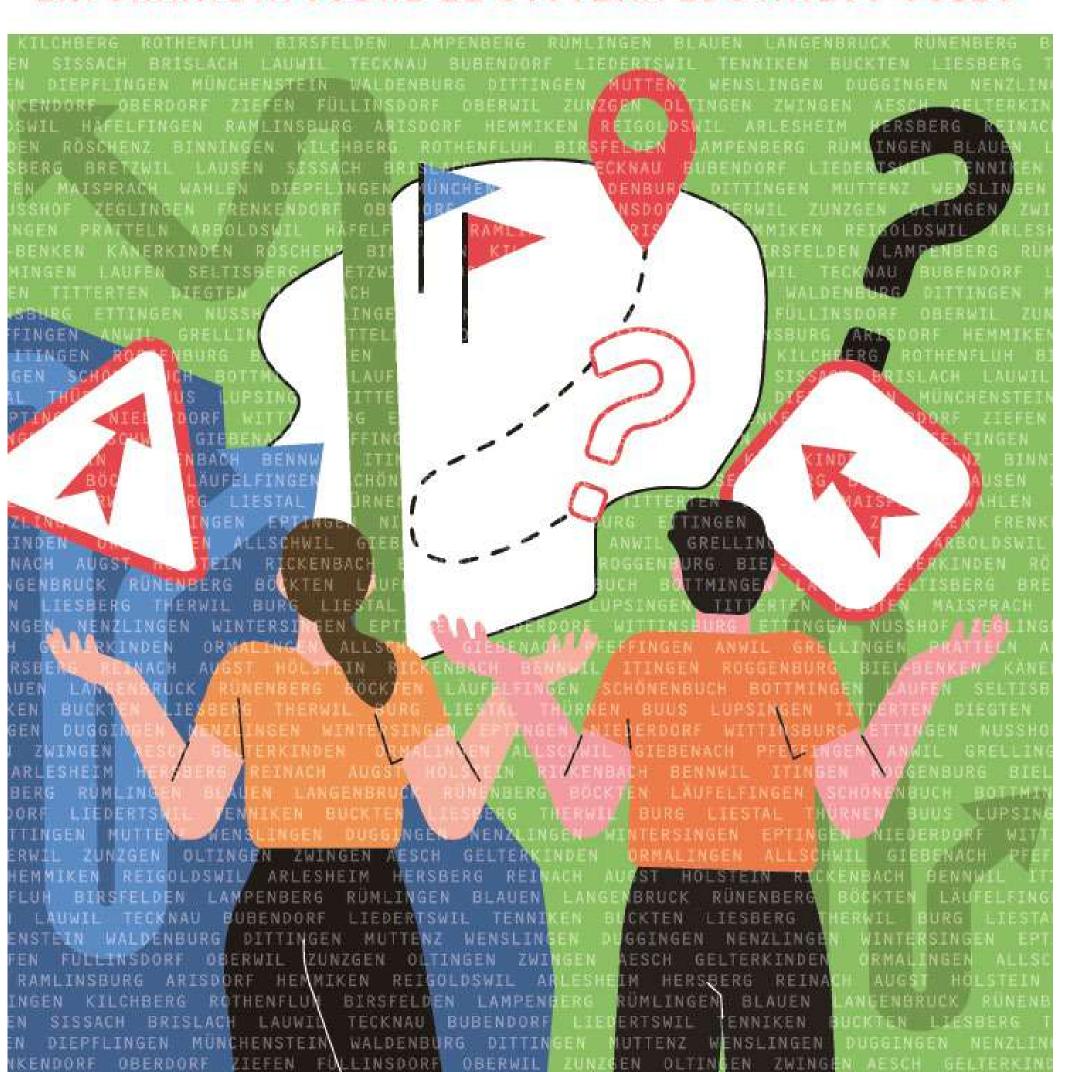
Ort: Laufbahnzentrum BL, Pratteln

Anmeldung:

www.lbz.bl.ch > Veranstaltungen > Für Erziehungsberechtigte



INFORMATION TO THE SWISS EDUCATION ИНФОРМАЦИОННОЕ О ШВЕЙЦАРСКОЙ СИСТЕМЕ ОБРАЗОВАНИЯ INFORMATIVA SOBRE EL SYSTEMA EDUCATIVO SUIZO





BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION LAUFBAHNZENTRUM

Standort Laufbahnzentrum BL in Pratteln





BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION SEKUNDARSCHULE LIESTAL

Überlegungen zum Übertritt aus «Sek-Sicht»

- –Haben Sie Vertrauen in die professionelle Einschätzung der Primarlehrpersonen.
- -Vieles wird neu an der Sek, nicht nur der Leistungszug, Kinder brauchen Unterstützung beim Bewältigen des Übertritts.
- -Ihr Kind braucht Bestärkung und Ermutigung, unterstützen Sie die Leistungszugzuweisung, kein Abwerten des Entscheides vor dem Kind.
- Leistungszugeinteilung ist kein «Statussymbol», es muss für das Kind passen.
- -Ausblick: Leistungszug und Weichen: Umsteigen (können) / Umsteigen (müssen) oder Geradeausfahren ist auch gut





Termine

➤Mi 17.06.26



SEKUNDARSCHULE LIESTAL

➤Bis 23.01.26 Standortgespräch mit Übertrittsempfehlung &

Anmeldung Übertrittsprüfung

Auswahl Textiles- oder Technisches Gestalten

Infobrief

Einteilungsbrief

Stundenplan

> 02.02.26 Übertrittsprüfung (nur Angemeldete)

➤ Ende März evtl. Anfrage: freiwilliger Standortwechsel

Keine Anfrage = im Leistungszug keine Verschiebungen nach Frenkendorf

evtl. Brief

➤ Anfang Juni Versand: Klassenzuteilung für Burg oder Frenke

Besuchsmorgen mit Abgabe Infos und Stundenplan

➤Mo 10.08.26 1. Schultag an der Sek

Znüni

➤ Anfangs Schuljahr Elternabend für alle 1. Klassen

Elternbroschüre



Wir freuen uns, Ihr Kind nach den Sommerferien bei uns begrüssen zu dürfen.

